

Pressemitteilung

Nr. 365/2020

Potsdam, 20. Dezember 2020

Dortustraße 36
14467 Potsdam

Sprecher: Stephan Breiding
Telefon: 0331 – 866 4566
Mobil: 0171 – 837 5592
E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de
Internet: www.mwfk.brandenburg.de
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

400.000 Euro für Kulturelle Bildung und Partizipation

Förderprogramm 2021 startet mit 25 Projekten / Ministerin Schüle: Kultur macht stark und bringt Menschen zusammen

Das Land Brandenburg unterstützt die **Kulturelle Bildung und Partizipation** auch im kommenden Jahr mit insgesamt **400.000 Euro**. Im Rahmen der ersten Antragsrunde des Förderprogramms 'Kulturelle Bildung und Partizipation' werden zunächst 25 Projekte mit rund 180.000 Euro gefördert. Für eine zweite Runde können bis zum 15. Mai 2021 Anträge für Projekte in der zweiten Jahreshälfte mit einer Laufzeit bis Ende 2021 gestellt werden.

Kulturministerin **Manja Schüle** betont die Bedeutung kultureller und sozialer Teilhabe. „*Kultur bringt Menschen zusammen. Theater, Tanz, Musik, Literatur, Bildende Kunst fördern nicht nur Kreativität. Sie ermöglichen auch Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, Religion, Hautfarbe und unterschiedlichen Alters. Unser Förderprogramm ist ein echter Chancegeber. Es ermöglicht Menschen gute Bildung, Kultur und Teilhabe. Brandenburg besitzt ein reichhaltiges und facettenreiches kulturelles Leben und viele in der Kultur engagierte kreative Menschen. Beste Voraussetzungen, um Integration und Partizipation durch gemeinsame Aktivitäten erfolgreich zu gestalten. Gerade in diesen Zeiten brauchen wir diese außergewöhnlichen Räume für Begegnungen und die kreative Entfaltung mehr denn je. Corona zum Trotz: Wir ermöglichen auch im kommenden Jahr wieder Kultur in Brandenburg. Jetzt erst recht.*“

Das 'Förderprogramm Kulturelle Bildung und Partizipation' des Landes richtet sich an Kommunen sowie Kitas, Grundschulen, Kultureinrichtungen, Vereine, Verbände und weitere gemeinnützige Institutionen. Die Projekte sollen Brandenburger*innen Zugänge zu Angeboten Kultureller Bildung eröffnen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Angeboten zur interkulturellen Vielfalt, Partizipation und zur Integration. In zwei Förderlinien werden zum einen einjährige Projekte mit einer Mindestfördersumme von 2.500 Euro und zum anderen mehrjährige strukturbildende Maßnahmen mit einer Mindestfördersumme von 20.000 Euro

pro Jahr unterstützt. Das Förderprogramm wird von der Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg umgesetzt. Die Entscheidung über die Förderanträge trifft eine unabhängige Experten-Jury aus den Bereichen Kulturelle Bildungsarbeit und Integration.

Im Rahmen der ersten Antragsrunde werden im kommenden Jahr landesweit insgesamt **22 einjährige Projekte** – beispielsweise in den Bereichen Bildende Kunst, Theater, Literatur, Museum, und Musik – mit 121.000 Euro sowie **3 mehrjährige Maßnahmen** mit 60.000 Euro gefördert. Die mehrjährigen Maßnahmen sollen dazu beitragen, dauerhafte Strukturen der Kulturellen Bildung vor Ort zu entwickeln:

- Der **Verein 'Ein Wort pour un autre'** arbeitet mit seinem Projekt 'Schnittstelle Kirchmöser' in Brandenburg an der Havel an deutsch-französischen Kulturprojekten für alle Generationen in und um Kirchmöser.
- Der **Sozial- und Bildungsträger 'FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH'** entwickelt mit seinem Projekt 'Lausitzer KinderKulturWelten' in Senftenberg (Landkreis Oberspreewald-Lausitz) mit regionalen Künstler*innen ein Programm für Kulturelle Bildung an Kitas im Süden Brandenburgs.
- Das **Freie Theater 'Traumschüff'** geht mit seinem Projekt 'Segel setzen! – Stadt, Land, Miteinander' in Oranienburg (Landkreis Oberhavel) partizipativ und theaterpädagogisch der Frage nach, was die Menschen auf dem Land und in der Stadt bewegt.

Die **Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg** wurde 2009 als Projekt der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH in Trägerschaft des Vereins Kulturland Brandenburg gegründet. Im Jahr 2013 wurden die Regionalbüros in Potsdam, Eberswalde und Lübbenau aufgebaut. Als Service- und Vernetzungsstelle für Akteure der kulturellen Bildung initiiert und begleitet sie Projekte der kulturellen Bildung, berät zu Finanzierungsmöglichkeiten, bietet bedarfsorientierte Weiterbildungsveranstaltungen an und vernetzt potenzielle Partnerinnen und Partner miteinander. Das Land fördert die Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg mit jährlich rund 76.000 Euro.

Die Liste mit den geförderten Projekten findet sich in der Anlage, die Fördergrundsätze für 2021 sowie die Antragsunterlagen sind unter www.plattformkulturellebildung.de abrufbar.